bilden, daß der Untergang des Königs ihnen Vortheil bringen werde; 10) denen endlich, welche sich ihrem Fürsten weniger, als dem Feinde desselben verpflichtet halten. Es ist daher unüberlegt gehandelt, daß ich die Ursach meiner Besorgnisse dem Damna entdeckt habe.

Während der König diese Betrachtungen anstellte, sah er den Damna zurückkehren, welcher die Nachricht brachte, daß der, der so viel Unruhe erwecke, nichts anders als ein Ochse sey. Er halte sich auf einer Wiese auf, in keiner andern Absicht, als um zu fressen und zu schlafen. Wenn Ihre Majestät es genehmigen, setzte Damna hinzu, so werde ich es dahin bringen, daß er kömmt, und sich unter Ihre Diener stellt.

Der Löwe war über diese Rede erfreut, und gab dem Damna das Zeichen, ihm diesen Ochsen herzuführen.

Damna ging zu Chotorbe und fragte ihn, woher er käme, und durch welchen Zufall er sich in diesen Gegenden aufhielte? Chotorbe befriedigte seine Neugierde. Damna sagte darauf zu ihm: es befindet sich hier ein Löwe, welcher der König aller Thiere dieses Landes ist. Er hat mir den Befehl gegeben, dich in seinen Pallast zu führen. Wenn du mir folgen willst, so ver-